

N. N. 31,

Wenn alle Brännlein fließen

1. Wenn alle Brännlein fließen,
So muß man trinken
Wenn ich mein'n Schatz nicht rufen darf,
Tu ich ihm winken,
Wenn ich mein'n Schatz nicht rufen darf,
Ju, ja, rufen darf,
Tu ich ihm winken.

2. Ja, winken mit den Äugelein,
Und treten auf den Fuß;
's ist eine in der Stube drin,
Die meine werden muß,
's ist eine in der Stube drin,
Ju, ja, Stube drin,
Die meine werden muß,

3. Warum sollt sie's nicht werden,
Ich hab' sie ja so gern;
Sie hat zwei blaue Äugelein,
Die leuchten wie zwei Stern,
Sie hat zwei blaue Äugelein,
Ju, ja, Äugelein,
Die leuchten wie zwei Stern.

...

4. Sie hat zwei rote Wängelein,
Sind röter als der Wein;
Ein solches Mädcl findst du nicht
Wohl unterm Sonnenschein;
Ein solches Mädcl findst du nicht,
Ju, ja, findst du nicht,
Wohl unterm Sonnenschein.

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas N. N. 31.

Arg-617-1239 (2012-10-17 21:48:23)

La teksto troviĝas en <http://ingeb.org/Lieder/wennalle.html>. Tie estas aŭdebla ankaŭ la melodio.